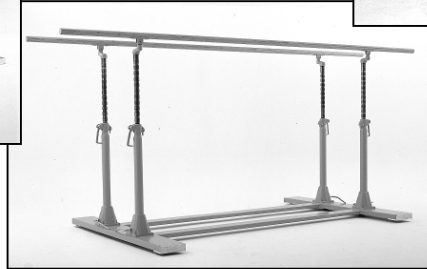
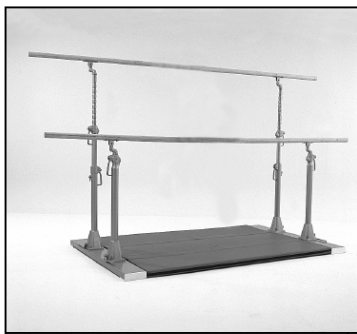


Bedienungs- / Montageanleitung für Sport-Thieme Barren

Vielen Dank, dass Sie sich für ein **Sport-Thieme**-Produkt entschieden haben. Damit Sie viel Freude, und somit eine gewährleistete Sicherheit für dieses Gerät haben, sollten Sie die Anleitung erst vollständig durchlesen, bevor Sie mit der Montage beginnen:



1. Beschreibung

Alle Barrenmodelle entsprechen DIN 7901 „Barren mit Einlegematte“, einschließlich DIN EN 914 „Barren und kombinierte Stufenbarren/Barren“. Es gelten die dort beschriebenen Richtlinien für den Einsatzbereich, die Prüfung, Maße und maximalen Belastungen.

Auf einem geschweißten Rahmen sind die Barrenstandrohre mittels Gusslocken befestigt. Die Querswellen sind mit großen Spezialgummeinsätzen verschlossen, welche als bodenschonende Standfläche und seitlicher Anfahrschutz dienen. In den Gusslocken sind die Fahrwerke mit den großzügig dimensionierten Rädern untergebracht, welche durch die Betätigung eines Hebels ausgefahren werden können.

Die Höhen- und Seitenverstellung der Schichtholzholme übernimmt ein doppelt gesicherter Klemmhebelverschluss.

Aufbau, Funktion und Einsatz der Einrichtung richten sich nach dem zum Zeitpunkt der Lieferung jeweils gültigen technischen Regelwerk (gültig ist die Ausgabe zum Zeitpunkt der Lieferung).

Art. Nr.: 120 8405, 120 8418, 120 8421

2. Nutzung

Barren sind je nach normkonformer Ausführung ein Sportgerät für Wettkampf, Vereinstraining und Schulturnen. Für die zweckbestimmte Nutzung gelten – außer der Norm – die Richtlinien der nationalen und internationalen Turnverbände.

Es muss stets auf den sachgerechten und sicheren Betrieb geachtet werden. Nach dem Aufstellen und vor der eigentlichen Verwendung muss der richtige Sitz der Schrauben kontrolliert werden. Vor und nach jeder Verwendung, ist das Gerät einer Sichtprüfung zu unterziehen. Besonders im Bereich der Holm- und Standrohrbefestigung, ist auf eine einwandfreie Befestigung aller Verbindungen und Verschraubungen sowie auf mögliche Risse zu achten. Falls derartige Mängel auftreten, darf das Gerät nicht benutzt werden!

3. Sachwidrige Verwendung

Bei sachwidriger Benutzung erlischt die Garantie und Gewährleistungspflicht des Herstellers. Hierunter fallen auch Änderungen an den Teilen oder dem gesamten Barren sowie die Überschreitung der zulässigen Belastungen.

4. Montage

Die Montage erfolgt komplett kundenseitig.

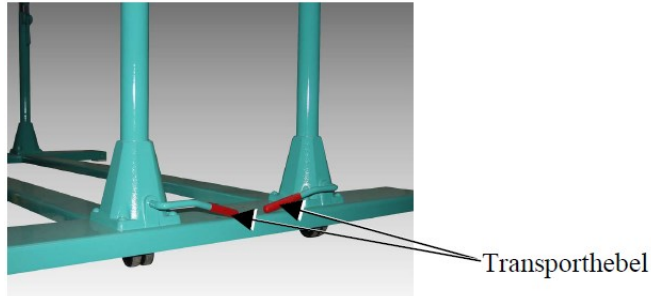
Wir liefern unsere Barrenholme bereits vorgebohrt. Die Spitzen der Sonderschrauben Ø8x35 sollten vor der Montage in die vorgebohrten Schraubenlöcher ca. 1 cm in handelsübliches Schmierfett getaucht werden. Dies verhindert ein Abbrechen der Schrauben während der Montage der Holme. Ebenso ist darauf zu achten, dass die Schrauben nach Kontakt des Schraubenkopfes mit der Holmschale nicht weiter angezogen werden. Dies verhindert ein Abdrehen oder eine Beschädigung des Schraubenkopfes. Wir empfehlen zur Montage der Holme eine Umschaltknarre/Rätsche mit entsprechendem Knarren-Einsatz per Hand.

Die Geräte sind weitgehend wartungsfrei, nur die Gelenke, Wellen und Achsen sind mit einem nichttropfenden Gleitmittel gängig zu halten. Die Barreneinschübe sind von Zeit zu Zeit mit einem öligen Tuch abzuwischen.

Art. Nr.: 120 8405, 120 8418, 120 8421

5. Bedienung

Zum Transport Fahrwerke durch Schwenken der Transporthebel um 180° ausschwenken.



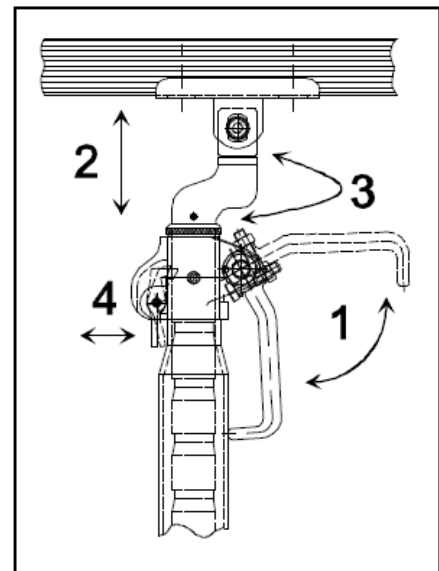
Anschließend können Sie den Barren an den vorgesehenen Einsatzort transportieren.

Bitte achten Sie darauf, dass während des Transports keine Personen auf dem Barren mitfahren. Am Einsatzort kann das Fahrwerk langsam eingeschwenkt werden.

Zur Höhenverstellung der Holme den Klemmverschluss mit dem Klemmbandhebel (1) entspannen und die Holme möglichst gleichzeitig und parallel auf die gewünschte Höhe ausziehen (2). Dabei darf der Einschub niemals ganz ausgezogen werden. Die Sperrklinke muss immer eingerastet sein und den Einschub in der letzten Stellmöglichkeit halten.

Zur Breitenverstellung der Holme diese mit der Kurbel auf dem Einschub nach innen oder außen drehen (3). Anschließend den Klemmverschluss wieder schließen (1).

Zum Einfahren der Holme den Klemmverschluss entriegeln (1), den Barrenholm leicht anheben und die Sperrklinke eindrücken (4). Anschließend den Barreneinschub mit den Holmen langsam in die Standrohre einschieben (2) und den Klemmverschluss wieder schließen (1).



6. Technische Daten

Typ	Abmessungen (LxBxH [cm])	Art.-Nr.	Gewicht [kg]	Last auf Boden beim Rollen [N/mm ²]	Last auf Boden im Stand [N/mm ²]
Barren „Schulsport“	350 x 125 x 100	120 8421	160	0,38	0,03
Mehrzweck-Barren	350 x 150 x 120	120 8405	215	0,51	0,04
Barren „Männer“	350 x 150 x 120	120 8418	250	0,60	0,05

(Technische Änderungen vorbehalten)

Art. Nr.: 120 8405, 120 8418, 120 8421

7. Gefahrenhinweis

- Beim Absenken des Fahrwerks oder der Holme darf sich keine Person im Gefahrenbereich des Barrens aufhalten.
- Zum Absenken der Holme diese nicht an den Einschüben festhalten. Es besteht Quetschgefahr.
- Vorsicht beim Auf- und Abbauen, es besteht Quetschgefahr.
- Die Anlage ist nur von befugten und unterwiesenen Personen zu betreiben.
- Alle Schrauben stets fest anziehen.
- Unsachgemäße Behandlung kann am Rahmen, den Holmen, Standrohren oder der Fahreinrichtung zu Beschädigungen und Rissen führen. Deshalb sind besonders diese Bauteile vor, während und nach der Benutzung zu kontrollieren.

Die Montage erfolgt komplett kundenseitig. Die Geräte sind weitgehend wartungsfrei, nur die Gelenke, Wellen und Achsen sind mit einem nichttropfenden Gleitmittel gängig zu halten. Die Barreneinschübe sind von Zeit zu Zeit mit einem öligen Tuch abzuwischen.

8. Normverweis

DIN 7901 einschl. DIN-EN914 „Barren mit Einlegematte“
EN 913 „Turngeräte“
BAGUV Merkblatt „Sicherheit im Schulsport“
FIG - Gerätenormen

Achtung: Das Gerät nicht überlasten oder beklettern!



Wartungshinweise und Pflege

Hinweis: Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Sichtprüfung durch. Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben, die zu geringfügigen Abweichungen in der Anleitung führen kann. Kontrollieren Sie regelmäßig die Schraubverbindungen auf ihren festen Sitz. Prüfen Sie das Gerät auf eventuelle Beschädigungen, und tauschen Sie verschlissene Teile aus. Überprüfen Sie den Zustand von Holzelementen, denn durch Nutzung können Absplinterungen oder andere Gebrauchsspuren entstehen. Achten Sie auf die Gängigkeit beweglicher Teile.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

Ihr **Sport-Thieme** Team